

**Tabelle 2****Die letzten demokratisch gewählten Stadträte 1930-1933 (Stadtrat)**

(geordnet nach Parteizugehörigkeit)

Ambs, Franz (1871- )	Zimmermeister	Zentrum	verliert Mandat bei der Gleichschaltung 1933
Benz, Karl (1900-1983)	Arbeitersekretär	Zentrum	behält zunächst Mandat nach der Gleichschaltung 1933, wird aber zur Aufgabe genötigt 1946-1963 Vorsitz BCSV/CDU Kreisverband
Färber, Karl (1888-1979)	1925-1936 Chefredakteur Tagespost	Zentrum	behält zunächst Mandat nach der Gleichschaltung 1933, wird aber zur Aufgabe genötigt / 1944 verhaftet / 1945 ff BCSV/CDU
Jung, Philipp (1886-1954)	Ingenieur	Zentrum	verliert Mandat bei der Gleichschaltung 1933
Köbele, Franz (1884- )	Reichsbahninspektor	Zentrum	verliert Mandat bei der Gleichschaltung 1933
Prof.Dr. Peter, Karl (1877-1957)	Professor	Zentrum	behält Mandat bei der Gleichschaltung 1933 u. widerspricht ausdrücklich der Aufforderung zum Mandatsverzicht / verliert Mandat am 25.08.1933
Steyert, Hans (1870-1937)	Kaufmann	Zentrum	behält Mandat nach der Gleichschaltung 1933 und bleibt im Stadtrat bis zu dessen Auflösung am 06.03.1934
Geiler, Franz (1879-1948)	Gewerkschaftssekretär	SPD	1933 KZ Ankenbuck; behält Mandat nach der Gleichschaltung 1933, schließt sich aber am 11.06.1933 dem Verzicht der anderen Mandatsträger der SPD an / 1944 KZ Natzweiler / 1945 Bürgermeister / 1946-1978 Stadtrat
Grumbach, Robert (1875-1960)	Rechtsanwalt	SPD	verhaftet 1933 / verzichtet am 31.03.1933 auf Mandat / als Jude 1940 deportiert nach Gurs / Rückkehr nach Kriegsende / Ehrenbürger
Mayer, Peter (1885- )	Parteisekretär	SPD	verhaftet 1933 / verliert Mandat bei der Gleichschaltung 1933 / Emigration
Zumtobel, Reinhold (1878-1953)	Chefredakteur Volkswacht	SPD	1933 „Schutzhaft“ / verliert Mandat bei der Gleichschaltung 1933 / Verhaftung 1944
Ittis, Paul (1892-1942)	Rechtsanwalt	NSDAP	wird bei der Gleichschaltung abgelöst
Maier, Kurt (1899- )	Kaufmann	NSDAP	wird nach der Gleichschaltung 1933 abgelöst
Rudel, Josef (1897- )	Lebensmittelhändler	NSDAP	Rücktritt u. Parteiaustritt Mai 1931 nach parteiinterner Kritik; ersetzt durch Otto Eugen Senn
Staiger, Leo (1859-1933)	Privat	Wirtschaftspartei	verliert Mandat bei der Gleichschaltung 1933
Vogt, Albert (1873- )	Malermeister	Wirtschaftspartei	verliert Mandat bei der Gleichschaltung 1933
Dr. Brühler, Ernst Christoph (1891-1961)	Verlagsleiter und Schuldirektor	Bürgergemeinschaft	bleibt im Stadtrat nach der Gleichschaltung bis zu dessen Auflösung am 06.03.1934
Hofheinz, August (1884-1961)	Hauptlehrer und Fürsorgereferent	Bürgergemeinschaft	verliert Mandat bei der Gleichschaltung 1933